

SONDERNEWSLETTER OKTOBER 2022

Wir brauchen eure Mitarbeit!

Wir befinden uns im Endspurt unserer ersten Projektlaufzeit und sind nach wie vor voller Tatendrang. Eine unserer Aufgaben ist es, innovative Qualifizierungsangebote für und mit euch, den Solo-Selbstständigen zu entwickeln. Derzeit arbeiten wir an der Konzeption eines eLearning Moduls für Solo-Selbstständige aus unterschiedlichen Branchen und Berufen zur Schulung von Kompetenzen in der Verhandlungsführung.

Die Konzeption und Entwicklung des Moduls soll userzentriert – unter Einbindung von Solo-Selbstständigen – erfolgen. Das Ziel des digitalen Lernmoduls ist es, die Grundlagen der Verhandlung nach Haward zu vermitteln und die eigene Verhandlungsfähigkeit zu trainieren.

Helft uns bei der Bedarfsermittlung und der Evaluation!

Wir benötigen eure Hilfe in einem zweistufigen Verfahren: Im ersten Schritt, der partizipativen Bedarfsermittlung, evaluieren wir im Rahmen eines 2-stündigen moderierten Austausches Onlineworkshops Fragen zu eurer Verhandlungspraxis. Beispielfragen sind

- Wie wird verhandelt? (schriftlich, persönlich, feste Honorare etc.)
- Was sind die größten Herausforderungen beim Verhandeln von Aufträgen der Solo-Selbstständigen?
- Wo wünschst ihr euch Unterstützung?
- Wie bereitet ihr euch auf eine Verhandlung vor?
- Was sind die größten Herausforderungen beim Verhandeln?

Nach der Entwicklung des Tools möchten wir die Praktikabilität des Moduls mit euch testen. Auch hierzu laden wir euch zu einem 2-stündigen digitalen Austausch ein.

Zur Teilnahme an dem Austausch sind keine spezifischen Vorkenntnisse notwendig. Wichtig ist vor allem das Interesse an der Auseinandersetzung mit typischen Anforderungen der Selbstständigkeit und am gemeinsamen Entwicklungsprozess. Für eure wichtige Mitarbeit erhaltet ihr eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 100 Euro pro Online-Treffen.

Die Teilnahme an beiden Terminen wird vorausgesetzt.
Montag, 07. November, 10–12 Uhr
Montag, 19. Dezember, 15–17 Uhr

> [Zur Anmeldung](#)

Wir freuen uns auf euch!

Die Anzahl der Teilnehmer*innen ist auf 8 beschränkt ist, wir bestätigen euch bis zum 3.11.2022 die finale Teilnahme.

MACHT MIT!

Das Projekt „Haus der Selbstständigen“ der INPUT Consulting gGmbH wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert. Es wird gemeinsam von der Vereinten Dienstleistungsgewerkschaft ver.di, der Ludwig-Maximilians-Universität München (Institut für Soziologie) und der Universität Kassel (Fachgebiet Wirtschaftsinformatik und Systementwicklung) realisiert.

Das Haus der Selbstständigen hat die Förderung der Interessenvertretung von Solo-Selbstständigen zum Ziel. Seit September 2020 verfügt es über eine Begegnungsstätte in Leipzig zur gezielten Unterstützung von Initiativen und Verbänden in den ostdeutschen Bundesländern. Neben der Vernetzung, Beratung von und dem Austausch zwischen Solo-Selbstständigen und ihren Initiativen liegt der Fokus darauf, den Bedarf an Interessenvertretung und dem Wissen über Formen kollektiver Interessenvertretung zu erfassen. Das schließt den Aufbau eines Wissenspools in Form einer frei zugänglichen virtuellen Plattform und die Entwicklung innovativer digitaler Lehr-/Lernangebote mit ein.



IMPRESSUM

Dieser Newsletter wird vom Haus der Selbstständigen im zweimonatigen Turnus herausgegeben.

Texte: Gundula Lasch

Illustration: [Johanna Benz](#)

Redaktion: Vesna Glavaski, Carola Vogt

V.i.S.d.P.: Gerlinde Vogt

c/o Haus der Selbstständigen

Jacobstr. 5, 04105 Leipzig

Tel.: 0341 910 46880

Internet: <https://hausderselbststaendigen.info>

Fragen, Anregungen oder Kritik bitte per E-Mail an:

newsletter@hausderselbststaendigen.info

Informationen zur Datenverarbeitung können in unserer [Datenschutzerklärung](#) gefunden werden.